

27. Oktober 1939

457

Au

of

An die Herren Hans Sturzenegger, Bel Air, Schaffhausen
 Jakob Ritzmann, Enzenbühlstrasse 83, Zürich 8
 Rudolf Mülli, Mythenstrasse 24, Zürich 2
 Adolf Holzmann, Kleinandelfingen
 Adolf Thomann, Höhestrasse 45. Zollikon

398/
 252/469
 234/
 491

Sehr geehrte Herren,

Nach Abschluss der Besprechungen unseres Kommissionspräsidenten Herrn K. Hügin mit Herrn Hans Sturzenegger, über die Umrahmung der Gedächtnisausstellung Wilhelm Hummel mit Werken einer Anzahl seiner Maler-Freunde, gestatten wir uns, zu bestätigen, dass endgültig vorgesehen worden ist, den Kreis dieser Aussteller zu beschränken auf die Herren Hans Sturzenegger, Jakob Ritzmann, Rudolf Mülli, Adolf Holzmann, Adolf Thomann.

Für diese fünf Künstler steht Raum im Umfang der beiden seitlichen Oberlichtsäle III und IV zur Verfügung. Dies entspricht einer Gesamtzahl von rund 50 Werken mittleren und kleineren Umfanges. Es würde damit auf jeden der fünf Künstler die Möglichkeit zur Einlieferung von 10 Arbeiten fallen. Wahrscheinlich ist es aber empfehlenswert, eine etwas grössere Anzahl einzusenden, zur endgültigen Auswahl im Kunsthaus, in Rücksicht auf die Haltung jeder einzelnen dieser fünf kleinen Kollektionen und die Möglichkeit, diese untereinander, sowie mit der Gedächtnisausstellung Wilhelm Hummel für die gemeinsame Darbietung abzustimmen.

Einlieferungstermin für die Werke ist der 3. Januar 1940.

Mit höflichen Grüssen

KUNSTHAUS ZUERICH

Der Direktor

2 Anmeldeformulare

An Herrn Dr. Hans Jegerlehner, Maler, Postgasse 31
 B e r n

Wir übersenden Ihnen als ^{Frachtgut:} ~~unfrankiert~~ unfrankiert in 1 Kiste

HJ 8, 3 gerahmte Oelgemälde: Stilleben, Arena, Landschaft, 2 Kohlezeichnungen: Frauenkopf, Männerkopf

mit Nachnahme von Fr. 5,45 für Eingangsspesen

8585
 LA/II

und erwarten gern Ihre umgehende Empfangsanzeige

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

ZÜRICH den 28. August 1939

402
 402

8585
 LA